

12./V. 1917

12  
25**Verminderung unserer Schweinebestände.**

Das Ernährungsamt wird gemeinsam mit dem Ackerbauministerium daran gehen, unseren Schweinebestand zu vermindern, wodurch man einen doppelten Erfolg zu erzielen hofft. Zunächst wird das Schweinefleisch, das in letzter Zeit immer seltener wurde, wieder häufiger auf den Markt kommen, zweitens — und das ist vielleicht der Hauptgrund der neuen Verfügung — wird die Verfütterung von Kartoffeln gegenüber den Vorjahren eingeschränkt werden. Die Behörden werden von den Besitzern hauptsächlich die Schweine im Mittelgewicht, etwa bis 55 Kilogramm, in größerem Maße als bisher anfordern. Jungschweine und höhergewichtete Tiere bleiben für Zucht und Mastung geschont.